helm Oskar, 2 M. 6 T. — Weil. Mstr. Joh. Michael Knapps, B. u. Schuhmachers, Wittwe, Fr. Johanne Rosine geb. Fuchs, 78 J. — Andreas Ludwig Dittmanns, B. u. Handarbeiters, T. Marie Emilie, 7 T. — Weil. Mstr. Joh. Friedrich Erdmann Metzners, B. u. Webers, Wittwe, Fr. Christiane Wilhelmine geb. Markstein, 53 J. 11 M. 10 T. — Joh. Gottfried Hiemisch, Handarbeiter in Oberneundorf, 53 J. 5 M. 9 T. — Mstr. Anton Leopold Mäthners, B. u. Schneiders, T. Anna Clara, 3 J. 2 M. 7 T. — Mstr. Friedrich Gottlieb Müllers, B. u. Webers, T. Anna Thecla, 2 M. 23 T. — Christian Friedrich Maihorns, Einw. in Chrieschwitz, T. Wilhelmine, 6 M. 7 T. — Mstr. Friedrich Herrmann Kräners, B. u. Schuhmachers, T. Erdmuthe Clara, 7 T. — Mstr. Friedrich August Steins, B. u. Webers, S. Franz August, 3 J. 3 M. 26 T. — Mstr. Friedrich Wilhelm Peipmanns, B. u. Webers, S. Ludwig Gustav, 6 J. 9 M. 6 T. — Mstr. Joh. Carl Peterhänsel, B. u. Webers, S. Johann Carl, 2 M. 23 T. — Obgen. todtgeb. Kind. — Mstr. Wilhelm August Färbers, B., Fleischhauers und Gastwirths, T. Anna Laura, 1 J. 4 M. 29 T. — Herrn Moritz Wagners, Maschinenbauers, S. Herrmann, 6 M. 15 T.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Im Laufe des Monats August a. c. ist folgenden Personen, als: 1) der Hausbesitzerin Anne Marie verw. Lange von hier, 2) Christianen Friederiken verw. Kühn von Brand bei Stöckigt, 3) dem Schneider Carl Friedrich Schneider von Reißig, 4) Herrn Kaufmann Julius Herrmann Hartenstein von hier und 5) dem Musterzeichner Herrn Gustav Adolph Haase aus Meißen und zwar der unter 2 Genannten, behufs der Uebernahme von Immobilien, das Bürgerrecht hiesiger Stadt ertheilt worden.

Plauen, den 1. September 1856.

Der Rath.
E. W. Gottschald.

Bekanntmachung.

Künftigen Montag,
den 8. September dieses Jahres,
sollen einige Commungrundstücke meistbietend verpachtet werden und zwar: von Michaeli 1856 auf 6 Jahre
1) zwei Grundstücke am hintern Bärenstein von 296 □R. und circa 170 □R.,
von Ostern 1857 ab auf 3 Jahre
2) die Weidennutzung am Syraufer, am Röhrenfang bei der vormaligen Ziegelhütte an der Dobenaustraße,
3) die Kemmlerwiese,
4) die sog. Köpf- und Siechhauswiese und
5) die Wiese unterhalb der Eisenbahn zwischen beiden Bergkoppen.

Erstehungslustige wollen sich gedachten Tages Vormittags 11 Uhr an Rathsstelle einfinden, die Bedingungen einsehen und ihre Gebote eröffnen.

Plauen, am 2. September 1856.

Der Rath.
E. W. Gottschald.

Bekanntmachung.

Nächsten Montag, den 8. September d. J. Nachmittag 3 Uhr, soll das Grummetgras in der Armenhaus- und Deutschhauswiese sowie im Turngarten meistbietend versteigert werden.

Plauen, am 2. September 1856.

Der Rath.
E. W. Gottschald.

Dank.

Durch die in hiesiger Stadt veranstaltete Sammlung von Unterstützungsgeldern für die Abgebrannten in Schleiz ist die Summe von
Zweihundert Neun und Dreißig Thalern Zehn Neugroschen Zwei Pfennige
hier eingegangen und an den Hülfs-Comite dortselbst abgeliefert worden.

Indem der Rath dies zur öffentlichen Kenntniß bringt, fühlt er sich, zugleich im Namen der Empfänger, gedrungen, den edlen Gebern für die wiederholt bethätigte Mildthätigkeit seinen tiefgefühltesten Dank hierdurch darzubringen.

Plauen, am 2. September 1856.

Der Rath.
E. W. Gottschald.

Den Irrthum zu beseitigen, wird hiermit bemerkt, daß der Markt in Wiedersberg den 15. September und nicht den 21., wie er in einigen Kalendern steht, gehalten wird.

Der Gemeinderath daselbst.

---

5 Fenster, welche seither als Vorsetzfenster benützt worden, sind zu verkaufen. Wo? sagt die Exp. d Bl.

Ein kleines Pianoforte steht wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Wo? sagt die Exp. d. Bl.

Elegante Herbstmäntel sind in grosser Auswahl angekommen bei
Julius Pöschmann.

Düngesalz

kommt nächster Tage auf hiesigem Bahnhof Plauen wieder an und verkaufe große, sowie kleine Posten. Bestellungen darauf werden im Gasthof zum Löwen entgegengenommen.

Michael Franz, genannt **Kirchhoff**.

Morgen Freitag den 5. Septbr. frisch gebrannter Kalk in Theißigs Ziegelhütte. **L. Buchheim.**

Erholung zu Plauen.

Sonntag den 7. Septbr. soll

Kirmes

gehalten werden; Nachmittags 3 Uhr beginnt Concert im Garten, bei ungünstiger Witterung im Saale; Abends 8 Uhr Tanzerholung.

Zutrittsfähige Fremde, sowie die verehr. Mitglieder werden dazu ganz ergebenst eingeladen von
der Vorsteherschaft.

Zehn Fuder guter Stroh-Dünger wird zu kaufen gesucht. Von wem? sagt die Exp. d. Bl.

Noch mehrere Nähmädchen brauchen
Chrn. Thiem & Sohn.

Eine Stube, in der einige Strumpfstühle stehen können, nebst Kammer, suchen wir baldigst zu miethen.
Chrn. Thiem & Sohn.

Vergangenen Sonnabend ist auf dem Herold'schen Bleichplatze ein Hemde, gezeichnet **W. H.**, abhanden gekommen. Die jetzige Inhaberin desselben wird aufgefordert, dasselbe bei Döschner wieder abzugeben, widrigenfalls ihr Name öffentlich bekannt gemacht wird.

Ein goldnes Armband ist Dienstag Abend vom Markt nach dem Felsenschlößchen (Weg durchs Pförtchen) verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben in der Exp. d. Bl.

Ein neuer, vor einiger Zeit irgendwo zurückgelassener, schwarzseidener Regenschirm wird gegen eine angemessene Belohnung sich zurückerbeten. Von wem? sagt die Exp. d. Bl.

Daß meine Tochter Auguste verehel. Lenk in Lengenfeld, welche sich hier in Plauen für eine ledige Tochter von mir ausgiebt, zu mir und ihren übrigen Geschwistern in irgend einer Beziehung längst nicht mehr steht, mache ich hiermit öffentlich bekannt.

Plauen, den 3. Septbr. 1856.

Rußbrenner **Möckel.**

△ 7/9. I. J. 3 U. N.